

Sehr geehrte Damen und Herren!
Sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Sie haben Ihr Kind in diesem Schuljahr verbindlich für die Mittagsverpflegung angemeldet und entrichten eine monatliche Pauschale von 42 €.

Zu Beginn des Schuljahres waren die durch die Corona-Pandemie notwendigen schulorganisatorischen und nach dem Infektionsschutzgesetz zu treffenden Maßnahmen nicht absehbar – auch die weitere Entwicklung im kommenden zweiten Schulhalbjahr bleibt abzuwarten.

Leider sind hiervon auch die städtischen Mensabetriebe betroffen, so dass die rund 1.300 angemeldeten Ganztagschüler/innen nicht mehr regulär versorgt werden können.

Bei der Kalkulation der monatlichen Verpflegungskostenpauschale in Höhe von 42 Euro, die Sie für Ihr Kind entrichten, hat die Stadt Frankenthal als Trägerin von 10 Ganztagschulen 15 Abwesenheitstage für ihr Kind pro Schuljahr (wegen Krankheit oder anderen persönlichen Gründen) berücksichtigt.

Aufgrund dessen, dass pandemiebedingt die pauschal kalkulierten 15 Fehltage in der Regel erreicht sein können, möchten wir Ihnen mitteilen, dass wir keine Verpflegungskosten für die Monate Januar und Februar 2021 in Rechnung stellen werden.

Für die Kinder, die im Rahmen der Notbetreuung ab dem 04.01.2021 am Mittagessen teilnehmen, werden wir die Pauschale in Höhe von 42 Euro nachberechnen.

Für Fragen stehen wir sehr gerne zur Verfügung – allerdings bitten wir Sie, diese digital an rosmarie.wendelmuth@frankenthal.de zu richten.